

Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen		Vorlage	Datum
IV / 66	öffentlich	2015/017	15.01.2015

BERATUNGSFOLGE	Termin	Beratungsergebnis			
		EST	Ja	Nein	Enth.
Gremium					
Umwelt- und Planungsausschuss	27.01.2015				

Ausbau der Wischhausstraße zwischen K 34 (Lienener Damm) und L 830 (Bahnhofstraße)

- Sachstandsbericht
- Beschluss über das Ausbauprogramm

Beschlussvorschlag:

Die vorgestellte Planung stellt das Ausbauprogramm der Wischhausstraße zwischen der K 34 (Lienener Damm) und der L 830 (Bahnhofstraße) dar. Der Ausbau soll in zwei Abschnitten erfolgen. Der erste Bauabschnitt erfolgt von der K 34 bis einschließlich der Kreuzung mit der Straße Loheide und dem gegenüber anzubindenden Wirtschaftsweg. Der zweite Bauabschnitt erfolgt von hier bis zur Einmündung in die L 830.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Im Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2015 sind beim Produkt 12.01.01 „Bau von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen“ 700.000 € veranschlagt.

Für Jahr 2016 sind Erschließungsbeiträge in Höhe von 630.000 € veranschlagt.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [] nein [**X**]

Sachdarstellung:

In der Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses am 05.11.2014 wurde beschlossen, dass der Ausbau der Wischhausstraße mit einem Gehweg erfolgt, der für Radfahrer frei gegeben wird. Dazu ist es notwendig, dass bestimmte Mindestbreiten für diese Verkehrsregelung eingehalten werden. Aufgrund des Baumbestandes in Teilbereichen ist das nicht uneingeschränkt möglich. Um zu gewährleisten, dass die durch das Straßenverkehrsamt des Kreises Warendorf anzuordnende Beschilderung eingerichtet werden kann, wurde die Planung in Teilbereichen optimiert und ein Abstimmungsgespräch mit dem Straßenverkehrsamt geführt. Als Ergebnis bleibt festzuhalten, dass von dort die Planung mit getragen wird und die gewünschte Beschilderung angeordnet wird.

Da bisher kein Beschluss zur gesamten Planung vorliegt, der die Verwaltung ermächtigt, eine Ausschreibung durchzuführen, und da auch für die spätere Abrechnung mit den Beitragspflichtigen ein entsprechender Beschluss des Ausbauprogramms vorliegen muss, ist in der Sitzung dieser Beschluss zu fassen.

Die Herstellungskosten für den Bauabschnitt der Wischhausstraße von der K 34 (Lienener Damm) bis einschließlich der Kreuzung mit der Straße Loheide und dem gegenüber anzubindenden Wirtschaftsweg werden auf 700.000 Euro beziffert. 90 % der Herstellungskosten sind von den Beitragspflichtigen zu erstatten.

Wolfgang Annen
Bürgermeister

Hans-Heinrich Witt
Fachbereichsleiter
